

### **Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet Hoppegartener Straße“ (Planungsstand 27. Januar 2017)**

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens (§ 3 Abs. 2 BauGB) lagen die Planunterlagen in der Zeit vom 05.05. bis 06.06.2017 öffentlich aus. In diesem Zeitraum hatte Jedermann Gelegenheit, sich zu den Planinhalten zu äußern.

Es liegen keine Stellungnahmen vor. Somit besteht kein Erfordernis zur Berücksichtigung von Anregungen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung.

### **Abwägungsempfehlungen zu den Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 2 BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet Hoppegartener Straße“ (Planungsstand 27. Januar 2017)**

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens nach § 4 Abs. 2 BauGB sind mit Anschreiben vom 26.04.2017 insgesamt 19 Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange beteiligt worden. Von 16 Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange liegen Stellungnahmen vor.

Davon erzeugen folgende Stellungnahmen keinen Abwägungsbedarf, da keine Einwände gegen die Planung bestehen oder durch die Planung keine im jeweiligen Zuständigkeitsbereich liegenden Belange berührt sind:

- Gemeinsame Landesplanungsabteilung (Stellungnahme vom 17.05.2017),
- Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (Stellungnahme vom 29.05.2017),
- Gemeinde Ahrensfelde (Stellungnahme vom 12.05.2017),
- Gemeinde Schöneiche (Stellungnahme vom 03.05.2017),
- Gemeinde Neuenhagen (Stellungnahme vom 23.05.2017),
- Bezirksamt Marzahn-Hellerdorf von Berlin (Stellungnahme vom ...05.2017),
- E.DIS AG (Stellungnahme vom 03.05.2017),
- Landesamt für Bauen und Verkehr (Stellungnahme vom 30.05.2017),
- Wasser- und Bodenverband „Finowfließ“ (Stellungnahme vom 04.05.2017),
- Wasser- und Bodenverband Stöbber-Erpe (Stellungnahme vom 06.06.2017) und
- Zentraldienst der Polizei – Kampfmittelbeseitigungsdienst - (Stellungnahme vom 11.05.2017) und
- Deutsche Telekom (Stellungnahme vom 04.07.2017).

Der Stellungnahme der E.DIS AG sind Pläne zum Leitungsbestand sowie „Hinweise und Richtlinien zu Arbeiten in Nähe von Kabelanlagen der E.DIS AG“ beigelegt. Der Stellungnahme der Deutschen Telekom sind ebenfalls ein Leitungsplan und Hinweise zu Arbeiten in Nähe von Kabeln (Kabelschutzanweisung) beigelegt. Aus diesen jeweiligen Unterlagen ergibt sich kein Abwägungsbedarf.

Nicht geäußert haben sich:

- EWE Netz GmbH,
- Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin und
- Stadt Altlandsberg.

Bei Nichtäußerung kann davon ausgegangen werden, dass keine Einwände gegen die Planung bestehen oder durch die Planung keine im jeweiligen Zuständigkeitsbereich liegenden Belange berührt sind.

Die Stellungnahmen des Landesamtes für Umwelt, des Landesbetriebs Straßenwesen, des Landratsamtes Märkisch-Oderland und des Wasserverbands Strausberg-Erkner enthalten Anregungen und Hinweise, die Abwägungsbedarf erzeugen. Zum Inhalt dieser Anregungen und Hinweise wird folgende Abwägung empfohlen:

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Landesamt für Umwelt (Schreiben vom 02.06.2017)</b></p> <p><u>Abteilung Wasserwirtschaft 1 und 2</u></p> <p>Die vorgesehene Planung berührt keine Belange der Wasserwirtschaft (keine Betroffenheit).</p> <p><u>Abteilung Technischer Umweltschutz 2</u></p> <p>Mit dem Planentwurf grenzt künftig ein Sonstiges Sondergebiet, mit der Zweckbestimmung Einzelhandel, an Flächen mit schutzwürdiger Wohnnutzung. Die Aneinandergrenzung dieser Nutzungen kann aus immissionsschutzrechtlicher Sicht zu Konflikten durch Geräuscheinwirkungen führen. Dieser Konflikt wurde berücksichtigt. Zu den Auswirkungen liegt die Schalltechnische Untersuchung ISB-0117-2070-2265 vom 06.01.2017 mit der Beurteilung der Geräusche zum Neubau eines Lidl-Einkaufsmarktes und eines Fachmarktes vor. Hierzu ist festzustellen, dass die Untersuchung in Teilen nicht nachvollziehbar ist:</p> | <p><u>Abteilung Wasserwirtschaft 1 und 2</u></p> <p>Die Mitteilung (keine Betroffenheit) erzeugt keinen Abwägungsbedarf.</p> <p><u>Abteilung Technischer Umweltschutz 2</u></p> <p>Aufgrund der in der Stellungnahme vom 02.06.2017 zur Schalltechnischen Untersuchung vom 06.01.2017 geäußerten Bedenken wurde die Untersuchung überarbeitet und in der Fassung vom 10.08.2017 der Abteilung Technischer Umweltschutz 2 des Landesamtes für Umwelt nochmals vorgelegt.</p> <p>In der überarbeiteten schalltechnischen Untersuchung sind weitere Maßnahmen zur Lärm-minderung vorgesehen, die insbesondere dem Schutz der Immissionsorte Mahlsdorfer Straße 78 und 80 sowie Am Weiler 7 dienen. Als zusätzliche Maßnahmen werden die Weiterführung der am westlichen Plangebietsrand geplanten Schallschutzwand bis zur Einfahrt der geschlossenen Anlieferrampe sowie bauliche Maßnahmen zur Abschirmung der untersuchten technischen Aggregate auf dem Dach benannt.</p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Der schalltechnischen Untersuchung kann die Angabe zur Qualität der Prognose nicht entnommen werden. Konkrete Angaben zu Lüftungs- und Kühlungsanlagen (Punktschallquellen PQ 4-PQ8) lagen nicht vor. Eine Vorbelastung wurde in die Beurteilung nicht eingestellt. Hierzu wurde die Aussage aufgenommen, dass keine Angaben vorliegen. Ergebnis der Schalltechnischen Untersuchung ist jedoch, dass mit Maßnahmen zur Minderung der Geräuschemissionen, die durch das Vorhaben hervorrufen werden, an den betrachteten Immissionsorten relevante Geräuschemissionen hervorgerufen werden. Dieses Ergebnis erfordert eine Beurteilung der Gesamtbelastung unter Berücksichtigung der Vorbelastung. Nach den Ausführungen der Begründung (S. 3) zu den Bestandsangaben, ist in dem Bereich eine vorhandene gewerbliche Nutzung beschrieben.</p> <p>Nicht berücksichtigt wurden Auswirkungen des Vorhabens durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräuschemissionen der Lkw-Kühlung,</li> <li>• Schneckenverdichter (üblicherweise Bestandteil),</li> <li>• Geräuschemissionen, die durch Wechseln von Containern zu erwarten sind,</li> <li>• die in die Beurteilung eingestellten Zuschläge für Ton-, Impuls- und Informationshaltigkeit der Geräusche sind nicht nachvollziehbar,</li> <li>• kurzzeitige Geräuschspitzen, die während des Anlieferungs-/Parkvorgangs durch LKW infolge der Entspannung des Bremsluftsystems entstehen und zu erwarten sind.</li> </ul> <p>Es wird empfohlen die Auswirkungen auf den Immissionsort Am Weiher 7 darzulegen.</p> <p>Unter Berücksichtigung der vorliegenden Ergebnisse der schalltechnischen Beurteilung wird eine erneute Ermittlung und Bewer-</p> | <p>Auf dieser Grundlage wurden die zeichnerischen und textlichen Lärmschutzfestsetzungen des Bebauungsplans überarbeitet und mit Planungsstand vom 28.08.2017 der Abteilung Technischer Umweltschutz 2 des Landesamtes für Umwelt ebenfalls nochmals vorgelegt.</p> <p>Zur Umsetzung der überarbeiteten Schalltechnischen Untersuchung wurden folgende Lärmschutzfestsetzungen konkretisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die in der Planzeichnung festgesetzte Fläche für Lärmschutzvorkehrungen wurde auf eine durchgehende Breite von 16,50 m erweitert.</li> <li>• Die Textfestsetzung 5.1 wurde so umformuliert, dass die 2,50 m hohe Lärmschutzwand in Verlängerung des Abschnitts entlang der Stellplätze weiter bis zum Gebäudeanschluss (Einhausung Anlieferrampe) geführt werden muss.</li> <li>• Die Textfestsetzung 5.4 wurde so umformuliert, dass die im Gutachten empfohlene 3-seitige Abschirmung der Anlagen auf den Dächern geregelt ist, sofern die Anlagen innerhalb der in der Planzeichnung festgesetzten Fläche für Lärmschutzvorkehrungen (s.o.) errichtet werden sollen.</li> </ul> <p>Zur überarbeiteten Schalltechnischen Untersuchung vom 10.08.2017 und zu den vorgeschlagenen Anpassungen der Lärmschutzfestsetzungen vom 28.08.2017 hat die Abteilung Technischer Umweltschutz 2 des Landesamtes für Umwelt am 12.09.2017 mitgeteilt, dass aus immissionsschutzrechtlicher Sicht zur Ermittlung und Bewertung der Auswirkungen des Vorhabens und den Festsetzungen des Planentwurfes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen nunmehr keine Bedenken bestehen.</p> <p>Somit können die mit der Abteilung Technischer Umweltschutz 2 des Landesamtes für Umwelt abgestimmten Lärmschutzfestsetzungen in den Bebauungsplan aufgenommen werden.</p> <p>Die überarbeiteten Lärmschutzfestsetzungen führen zu keiner Änderungen der Grundzüge und Auswirkungen der Planung. Eine erneute Auslegung der Planunterlagen und Einholung der Stellungnahmen (§ 4a Abs. 3 BauGB) ist daher nicht erforderlich.</p> <p><b>Die mit der Abteilung Technischer Umweltschutz 2 des Landesamtes für Umwelt abge-</b></p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>tung der Auswirkungen des Vorhabens durch die zu erwartenden Geräuschemissionen empfohlen, ggf. sollten dann weitere aktive Maßnahmen der Minderung geprüft werden.</p> <p>In der gutachterlichen Untersuchung wurde die Schutzwürdigkeit der Nutzungen eingestellt. Immissionsorte wurden mit der Schutzbedürftigkeit eines Mischgebietes und eines allgemeinen Wohngebietes berücksichtigt. Es wird empfohlen insbesondere zur Betrachtung der Schutzbedürftigkeit des Mischgebietes darzulegen, ob sich mit der Änderung der baulichen Nutzungen (Sonstiges Sondergebiet) die Eigenart der näheren Umgebung ändert.</p> <p><i>erneute Äußerung der Abteilung Technischer Umweltschutz 2 vom 12.09.2017:</i></p> <p>In der Stellungnahme vom 02.06.2017 erfolgte die Aussage zum Belang Immissionsschutz, dass die schalltechnische Untersuchung in Teilen nicht nachvollziehbar ist.</p> <p>Dem Landesamt für Umwelt wurden daraufhin die überarbeitete Schalltechnische Untersuchung des Büros Bernd Seckel, Ing.-Büro für Schallschutz Bericht ISB-0117-2070-2265/2 vom 10.08.2017 sowie die geänderte Planzeichnung und die geänderten textlichen Festsetzungen (Planungsstand 28.08.2017 zur erneuten Äußerung vorgelegt:</p> <p>Den Ausführungen der überarbeiteten schalltechnischen Untersuchung kann nunmehr gefolgt werden. Es wurde dargelegt, dass der Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen mit Maßnahmen der Minderung für die beurteilte Nutzung / Betriebsweise erreicht werden kann.</p> | <p><b>stimmten Lärmschutzfestsetzungen werden in den Bebauungsplan aufgenommen. Kapitel 5.2.6 der Bebauungsplanbegründung wird entsprechend fortgeschrieben. In Anlage 3 der Bebauungsplanbegründung wird die Fassung der Schalltechnischen Untersuchung vom 07.01.2017 durch die überarbeitete Fassung vom 10.08.2017 ersetzt.</b></p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Die auf der Grundlage der überarbeiteten Schalltechnischen Untersuchung geänderte Planzeichnung und die textlichen Festsetzungen beinhalten Lärmschutzmaßnahmen auf Grundlage des § 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB. Die Festsetzungen sind geeignet schädliche Umwelteinwirkungen zu vermeiden.</p> <p>Aus immissionsschutzrechtlicher Sicht bestehen zur Ermittlung und Bewertung der Auswirkungen des Vorhabens und den Festsetzungen des Planentwurfes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen keine Bedenken.</p> <p>Hinweis:<br/>Im nachfolgenden Baugenehmigungsverfahren ist der Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen nachzuweisen. Je nach Ermittlung der Auswirkungen der Geräuschemissionen können sich auf Grund der Detaillierung (z.B. Lage und Schalleistung technischer Anlagen) weitergehende Anforderungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen ergeben.</p> | <p>zum Hinweis:<br/>Der Hinweis wird in die Bebauungsplanbegründung aufgenommen. Da der Hinweis sich auf das erst an das Bebauungsplanverfahren anschließende Baugenehmigungsverfahren bezieht, besteht im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens kein Abwägungsbedarf.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <p><b>Landesbetrieb Straßenwesen (Schreiben vom 01.06.2017)</b></p> <p>Zum vorliegenden Bebauungsplan bestehen seitens der Straßenbauverwaltung keine Bedenken, sofern folgende Hinweise zur Vorgehensweise berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Zufahrt E/A2 an der L339</u>: Grundsätzlich vertritt die Straßenbauverwaltung die Auffassung, dass nur eine Erschließungsmöglichkeit zum Plangebiet von der L 339 (Hoppegartener Straße) aus in Betracht zu ziehen ist. Zusammen mit der nördlichen Zufahrt E/A1 an der K 6426 (Mahlsdorfer Straße) scheint das Plangebiet ausreichend erschlossen. Dahingehend findet die geplante Lösung die Zustimmung der</li> </ul>                                                                                                                                                                                 | <p>Da der geplanten Erschließung des Bebauungsplangebietes (Zufahrten E/A 1 und E/A 2) zugestimmt wird und sich die in der Stellungnahme erteilten Hinweise auf erst nach Abschluss des Bebauungsplanverfahrens erforderliche Abstimmungen und Antragsverfahren beziehen, besteht im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens kein Erfordernis zur Änderung der Planung. Die erteilten Hinweise zur Vorgehensweise sind für die künftige Realisierung der Planung wesentlich. Sie werden daher als Information in die Bebauungsplanbegründung aufgenommen.</p> <p><b>Der Bebauungsplaninhalt wird nicht geändert. Die in der Stellungnahme erteilten Hinweise für die künftige Realisierungsphase werden in die Bebauungsplanbegründung aufgenommen.</b></p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Straßenbauverwaltung.<br/>Jede Änderung oder Verschiebung der Zufahrt E/A2 an der L339 bedarf der Zustimmung der Straßenbauverwaltung. Dies erfolgt in einem gesonderten Verfahren. Hierzu sind rechtzeitig vor Baubeginn detaillierte Planungsunterlagen zur Beurteilung vorzulegen. Gegebenenfalls werden verkehrliche Maßnahmen an der L339 erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Werbeanlagen</u>: Für Werbeanlagen gilt ein gesondertes Antragsverfahren, auch unter Beachtung von § 60 BbgBO (Brandenburgische Bauordnung). Die Antragsunterlagen sind rechtzeitig vor der geplanten Errichtung, unter Angabe des Abstandes der Anlagen zur befestigten Fahrbahnkante, in der Dienststätte Frankfurt (Oder) einzureichen.</li> </ul> <p>Des Weiteren wird mitgeteilt, dass im Bereich des Plangebietes keine Planungsvorhaben der Straßenbauverwaltung bestehen.</p> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <p><b>Landratsamt Märkisch-Oderland (Schreiben vom 22.05.2017)</b></p> <p><u>Bauordnungsamt / Bauplanungsrecht</u></p> <p>Grundsätzlich bestehen keine Einwände zu den Festsetzungen.</p> <p>Zur Durchführung des Planverfahrens wird folgender Hinweis erteilt:<br/>Gemäß § 8 Abs. 2 BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan (FNP) zu entwickeln. Gemäß § 8 Abs. 3 BauGB kann mit der Aufstellung des Bebauungsplanes gleichzeitig der FNP geändert werden (Parallelverfahren). Der B-Plan kann vor dem FNP bekannt gemacht werden, wenn nach dem Stand der Planungsarbeiten anzunehmen ist, dass der B-Plan aus den künftigen Darstellungen des FNP entwickelt sein wird.</p>                                                                                                                                                                                                         | <p><u>Bauordnungsamt / Bauplanungsrecht</u></p> <p>Die Mitteilung (keine Einwände zu den Festsetzungen) erzeugt keinen Abwägungsbedarf.</p> <p>Der Hinweis zur Durchführung des Planverfahrens wird wie folgt berücksichtigt:</p> <p>Das Verfahren zur 2. Änderung des FNP wurde inzwischen eingeleitet und wird voraussichtlich bis zum Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan abgeschlossen sein. Der Feststellungsbeschluss über die 2. Änderung des Flächennutzungsplans und der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan sollen voraussichtlich auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 04.12.2017 gefasst werden.</p> <p>Nach Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplans werden der geänderte Flä-</p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Bisher wurde mit der FNP-Änderung noch nicht begonnen, so dass die Verfahren nicht parallel laufen. Für den Bebauungsplan besteht eine Genehmigungspflicht nach § 10 Abs. 2 BauGB, wenn der FNP-Änderung bis zum Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan noch nicht den erforderlichen Planungsstand erreicht hat.</p> <p><u>Amt für Landwirtschaft und Umwelt; FD Agrarentwicklung</u></p> <p>Zur Planung werden keine Einwendungen erhoben.</p> <p><u>Untere Denkmalschutzbehörde</u></p> <p>Es wurde mitgeteilt, dass zu den Belangen der Bodendenkmalpflege keine Äußerung erfolgt. Zu den Belangen der Baudenkmalpflege wurde keine Stellungnahme abgegeben.</p> <p><u>Wirtschaftsamt</u></p> <p>Gegen das Planvorhaben bestehen keine Bedenken.</p> <p><u>Untere Wasserbehörde</u></p> <p>Zur Planung werden keine Einwendungen erhoben. Eigene Planungen, die den Bebauungsplan berühren könnten, bestehen nicht.</p> <p>Es werden folgende Hinweise erteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Planung zur Beseitigung des auf den befestigten und Dachflächen anfallenden Niederschlagswassers ist rechtzeitig mit der unteren Wasserbehörde abzustimmen.</li> </ul> | <p>Flächennutzungsplan sowie der Bebauungsplan „Sondergebiet Hoppegartener Straße“ öffentlich bekannt gemacht.</p> <p>Der Bebauungsplan wird somit gemäß § 8 Abs. 2 BauGB aus dem im Parallelverfahren geänderten Flächennutzungsplan entwickelt sein.</p> <p><b>Der Bebauungsplaninhalt wird nicht geändert. Die Bebauungsplanbegründung wird entsprechend dem weiteren Verfahrensablauf fortgeschrieben.</b></p> <p><u>Amt für Landwirtschaft und Umwelt; FD Agrarentwicklung</u></p> <p>Die Mitteilung (keine Einwendungen) erzeugt keinen Abwägungsbedarf.</p> <p><u>Untere Denkmalschutzbehörde</u></p> <p>Bei Nichtäußerung kann davon ausgegangen werden, dass keine Einwände gegen die Planung bestehen oder durch die Planung keine im jeweiligen Zuständigkeitsbereich liegenden Belange berührt sind. Es besteht daher kein Abwägungsbedarf.</p> <p><u>Wirtschaftsamt</u></p> <p>Die Mitteilung (keine Bedenken) erzeugt keinen Abwägungsbedarf.</p> <p><u>Untere Wasserbehörde</u></p> <p>Da zur Planung keine Einwände bestehen und sich die in der Stellungnahme erteilten Hinweise auf erst nach Abschluss des Bebauungsplanverfahrens erforderliche Abstimmungen und Antragsverfahren beziehen, besteht im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens kein Erfordernis zur Änderung der Planung. Die erteilten Hinweise sind für die künftige Realisierung der Planung wesentlich. Sie werden daher als Information in die Bebauungsplanbegründung aufgenommen.</p> <p><b>Der Bebauungsplaninhalt wird nicht geändert. Die in der Stellungnahme erteilten Hinweise für die künftige Realisierungsphase werden in die Bebauungsplanbegründung</b></p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Für eine gesammelte Ableitung von Niederschlagswasser befestigter Flächen über Versickerungsanlagen in das Grundwasser ist gemäß § 8 und § 9 Abs.1 Nr. 4 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich.</li> </ul> <p><u>Untere Naturschutzbehörde</u></p> <p>Es werden folgende Einwendungen erhoben und Anregungen erteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><u>Sicherstellung des Artenschutzes:</u> Die im Artenschutzbeitrag getroffenen Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen V<sub>ASB1</sub>, A<sub>ASB1</sub> und A<sub>ASB2</sub> sind im Bebauungsplan festzusetzen. Dies gilt insbesondere für die Anbringung eines Sperlingskoloniehauses mit 3 Brutkammern, da die kartierte Fortpflanzungsstätte durch den geplanten Abriss des bisher bestehenden Gebäudes verloren geht. Gemäß § 44 Abs. 5 BNatSchG ist abzusichern, dass die vom Eingriff betroffene Fortpflanzungsstätte weiterhin im räumlichen Zusammenhang erhalten bleibt.</li> </ul> | <p><b>aufgenommen.</b></p> <p><u>Untere Naturschutzbehörde</u></p> <p>Die in der Stellungnahme erhobenen Einwendungen und erteilten Hinweise werden wie folgt berücksichtigt bzw. aus folgenden Gründen nicht berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><u>Sicherstellung des Artenschutzes:</u> Die Maßnahme V<sub>ASB1</sub> (Bauzeitenregelung) kann mangels bodenrechtlichen Bezugs nicht nach § 9 Abs. 1 BauGB bereits im Bebauungsplan festgesetzt werden. Dies kann jedoch im Rahmen der Baugenehmigung durch Erlass von Nebenbestimmungen sichergestellt werden. Somit stehen die mit der Maßnahme V<sub>ASB1</sub> verbundenen Belange des Artenschutzes der Vollzugsfähigkeit des Bebauungsplans nicht entgegen.<br/>Die Maßnahme A<sub>ASB1</sub> (Neuschaffung von Nist- und Nahrungsplätzen für Freibrüter) ist im Bebauungsplan bereits durch die Festsetzung der Maßnahmefläche A in der Planzeichnung und die Textfestsetzung 11.2 gesichert. Es wird auf die dazu bereits in Kapitel 5.3.3 der Bebauungsplanbegründung enthaltenen Erläuterungen verwiesen.<br/>Die Maßnahme A<sub>ASB2</sub> (Anbringung eines Sperlingskoloniehauses mit 3 Brutkammern) ist im Bebauungsplan bisher nicht festgesetzt. Dies wäre kein Mangel, wenn die Maßnahme nach § 1a Abs. 3 Satz 4 BauGB durch vertragliche Vereinbarung nach § 11 BauGB erfolgt (städtebaulicher Vertrag). Da die Maßnahme A<sub>ASB2</sub> auf den Erhalt der Funktion bzw. die Schaffung von dauerhaften Lebensstätten gerichtet ist, kommt aber auch die Festsetzung im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB in Betracht. Somit kann der Anregung zur Festsetzung dieser Maßnahme im Bebauungsplan gefolgt werden. Es wird folgende Textfestsetzung Nr. 11.4 in den Bebauungsplan aufgenommen: „Im Bereich der nach Osten ausgerichteten Fassadenflächen ist in mindestens 3 Meter Höhe – bezogen auf die durch den in der Planzeichnung eingetragenen Höhenbezugspunkt festgesetzte Geländehöhe (61,00 m ü. NHN im DHHN 92) – ein Sperlingskoloniehaus mit 3 Brutkammern anzubringen.“ Die Bebauungsplanbegründung wird unter Kapitel</li> </ul> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Eingriff- Ausgleichsbilanzierung (Gegenüberstellung BP „Siedlungserweiterung Hönow“ zu BP „Sondergebiet Hoppegartener Straße“)</u>: Im Teil II Umweltbericht, Kapitel 4.1.1. und 5.3 ist die Eingriffsbewertung und Bilanzierung kurz angesprochen worden. Hier fehlt es an einer tabellarischen Gegenüberstellung der bisher getätigten Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen zu dem jetzt geplanten Eingriff in das Naturgut Pflanze Boden und Landschaftsbild.</li> </ul> | <p>5.3.3 entsprechend ergänzt. Eine vertragliche Vereinbarung nach § 11 BauGB (städtebaulicher Vertrag) ist nach erfolgter Ergänzung des Bebauungsplans nicht erforderlich.</p> <p><b>Der Bebauungsplaninhalt wird um die Textfestsetzung 11.4 (Sicherung der Maßnahme A<sub>ASB2</sub> zum Artenschutz) ergänzt. Die Festsetzung wird in Kapitel 5.3.3 der Bebauungsplanbegründung erläutert.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Eingriff- Ausgleichsbilanzierung (Gegenüberstellung BP „Siedlungserweiterung Hönow“ zu BP „Sondergebiet Hoppegartener Straße“)</u>: Die Gesetzgebung regelt in § 1 a Abs. 3 Satz 6 BauGB, dass ein Ausgleich nicht erforderlich ist, soweit die Eingriffe bereits vor der planerischen Entscheidung erfolgt sind oder zulässig waren. Es sind somit nicht die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen gegenüber zu stellen, sondern es sind die Eingriffe, die sich aus den Festsetzungen des bisherigen Bebauungsplanes ergeben, mit den Eingriffen, die aufgrund des neuen Bebauungsplanes eintreten, zu vergleichen. Ergibt sich daraus ein erhöhter Eingriff, ist dieser auszugleichen.<br/>Eine tabellarische Gegenüberstellung der bisher im Rahmen der Umsetzung des rechtskräftigen Bebauungsplanes im Plangebiet (Baufeld 30.1) durchgeführten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Vergleich zu den geplanten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen ist daher nicht erforderlich.<br/>Im Umweltbericht werden bei der Untersuchung der Schutzgüter u. a. die Auswirkungen durch das Vorhaben gegenüber dem rechtskräftigen Bebauungsplan bewertet, um festzustellen, ob sich ein erhöhter Eingriffsumfang ergibt, der ggf. auszugleichen ist. Dabei ist die zulässige Grundflächenzahl von 0,6 und die zulässige Überschreitung bis zu einer Grundflächenzahl von 0,8 in beiden Bebauungsplänen das entscheidende Kriterium. Es wurde bei dem neu aufzustellenden Bebauungsplan kein höherer Eingriffsumfang festgestellt, so dass ein Ausgleich nicht erforderlich ist.<br/>Die Beeinträchtigungen, die sich aus der geänderten baulichen Nutzung ergeben (statt Mischgebiet wird ein Sondergebiet festgesetzt), werden durch entsprechende Maßnahmen zum Lärmschutz vermieden bzw. vermindert, so dass von der zukünftigen Nutzung keine die Gesundheit der Menschen beeinträchtigende Wirkungen ausgehen. Beeinträchtigungen durch Lichtemissionen können durch entsprechende technische Möglichkeiten ebenfalls vermindert werden.</li> </ul> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Standorte für Ersatzpflanzungen:</u> Die für den Baumverlust bestimmten Ersatzpflanzungen sind zu verorten bzw. es sind die Pflanzstandorte zu benennen. Um einer doppelten Vergabe von Pflanzstandorten entgegen zu wirken, ist eine Pflanzstandortfestsetzung in der Planzeichnung bzw. im Textteil der Begründung erforderlich.</li> </ul> | <p>Im Vergleich zum rechtskräftigen Bebauungsplan sind durch eine zwischenzeitlich geänderte Gesetzeslage die Belange des Artenschutzes gemäß § 44 Abs. 1 BNatSchG zu betrachten. Dem wurde mit der Erstellung eines Artenschutzbeitrages entsprochen. Im zukünftigen Bebauungsplan werden entsprechende Maßnahmen festgesetzt, so dass Verstöße im Sinne des Gesetzes auszuschließen sind.</p> <p>Im Zuge der bisherigen Umsetzung des derzeit noch rechtskräftigen Bebauungsplanes wurden anteilig Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Ausgleichszahlungen für Eingriffe auf dem betroffenen Plangebiet (Baufeld 30.1) geleistet, um damit eine ehemalige Parkplatzfläche entsiegeln und als öffentliche Grünfläche anlegen zu können. Der derzeit rechtskräftige Bebauungsplan, dessen Aufstellung im Jahre 1993 beschlossen wurde, umfasst die Siedlungsbereiche des Ortsteils Hönow südlich der Berliner Straße und der Hönowener Chaussee auf einer Fläche von ca. 83 ha. Die Satzung, welche 2004 beschlossen wurde, enthält eine Reihe von grünordnerischen Festsetzungen, wie die naturnahe Entwicklung im Bereich des Pfuhls, die Anlage weiträumiger öffentlicher Grünflächen und Parkanlagen und Grünzüge. Der rechtskräftige Bebauungsplan gliedert sich in über 60 Baufelder, eine genaue Zuordnung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen kann nicht nachvollzogen werden.</p> <p><b>Der Bebauungsplaninhalt wird nicht geändert. Die Bebauungsplanbegründung wird teilweise durch den in der Abwägung erläuterten Sachverhalt ergänzt.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Standorte für Ersatzpflanzungen:</u> Die konkreten Pflanzstandorte werden im Bebauungsplan noch nicht bestimmt. Dies erfolgt erst im Rahmen der Bauantragsplanung (objektbezogener Lageplan bzw. Außenanlagenplan), in welcher die Einhaltung der Bebauungsplanfestsetzungen nachzuweisen ist. Die Durchführung der Maßnahmen – hier insbesondere die Umsetzung der Textfestsetzung 10.1 - und die nachfolgende Überprüfung sind auf dieser Grundlage ausreichend möglich. Es wird auf die dazu bereits in Kapitel 5.3.2 der Bebauungsplanbegründung enthaltenen Erläuterungen verwiesen. Eine doppelte Vergabe von Pflanzstandorten kann ausgeschlossen werden, da durch den Bebauungsplan nicht mehrere, voneinander getrennte Vorhaben mit unterschiedlichen Eigentümern / Vorhabenträgern vorbereitet werden.</li> </ul> <p><b>Der Bebauungsplaninhalt wird nicht geändert.</b></p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Abwägungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><u>Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde</u></p> <p>keine Stellungnahme abgegeben</p> <p><u>Straßenverkehrsamt</u></p> <p>Gegen das Planvorhaben bestehen keine Bedenken.</p> <p><u>Liegenschafts- und Bauverwaltungsamt</u></p> <p>keine Stellungnahme abgegeben</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <p><u>Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde</u></p> <p>Da keine Äußerung erfolgt ist, kann davon ausgegangen werden, dass keine Belange berührt sind. Daher besteht im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens kein weiterer Handlungsbedarf.</p> <p><u>Straßenverkehrsamt</u></p> <p>Die Mitteilung (keine Bedenken) erzeugt keinen Abwägungsbedarf.</p> <p><u>Liegenschafts- und Bauverwaltungsamt</u></p> <p>Da keine Äußerung erfolgt ist, kann davon ausgegangen werden, dass keine Belange berührt sind. Daher besteht im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens kein weiterer Handlungsbedarf.</p>                                                                                                                                                                                                   |
| <p><b>Wasserverband Strausberg-Erkner<br/>(Schreiben vom 01.06.2017)</b></p> <p>Die Stellungnahme vom 04.04.2016 <sup>(*)</sup> zum Vorentwurf des Bebauungsplans behält vollinhaltlich ihre Gültigkeit.</p> <p>Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die vorhandenen Leitungen des Wasserverbands Strausberg-Erkner (WSE) im Geltungsbereich des Bebauungsplans nicht überbaut werden dürfen. Sollten Umverlegungen erforderlich werden, sind die Kosten durch den Vorhabenträger zu übernehmen.</p> <p><sup>(*)</sup> In der Stellungnahme vom 04.04.2016 wurde mitgeteilt, dass gegen die Planung keine grundsätzlichen Bedenken bestehen. Der Stellungnahme lagen Pläne zum Leitungsbestand des WSE</p> | <p>Durch den Verweis auf die Stellungnahme vom 04.04.2016 zum Vorentwurf des Bebauungsplans (dort grundsätzliche Zustimmung zur Planung) entsteht im Rahmen der aktuellen Abwägung der Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplans kein abweichender Handlungsbedarf.</p> <p>Unter Berücksichtigung des Leitungsbestands des WSE, welcher sich zum Teil im südlichen Randbereich des Plangebiets befindet, ist bereits im Vorentwurf des Bebauungsplans die südliche Baugrenze so festgesetzt worden, dass eine Überbauung des Leitungsbestands vermieden werden kann. Die Festsetzung der südlichen Baugrenze wurde im Entwurf nicht verändert, sodass die Belange des WSE weiterhin als bereits berücksichtigt gelten können. Es besteht somit kein Erfordernis zur Änderung der Bebauungsplaninhalte.</p> |

| Inhalt der Stellungnahmen (Zusammenfassung)                                                                                                                                                                                                                                                                 | Abwägungsempfehlungen                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| im Bereich des Bebauungsplangebiets bei. Die Stellungnahme enthielt des Weiteren den Hinweis, dass die vorhandenen Leitungen des WSE im Geltungsbereich des Bebauungsplans nicht überbaut werden dürfen. Sollten Umverlegungen erforderlich werden, sind die Kosten durch den Vorhabenträger zu übernehmen. | <b>Der Bebauungsplaninhalt wird nicht geändert.</b> |